


Regionale Geoprozesse				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer B 11	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus Jährlich, Beginn SS	
Modulbeauftragter	Dr. Mario Valdivia Manchego				
Anbietende Lehreinheit(en)	Geowissenschaften				
Beteiligte Dozenten	Alle beteiligten Dozentinnen und Dozenten				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	B.Sc. Geowissenschaften		Pflicht	4. Semester	
	B.Sc. Geographie		Wahlpflicht	6. Semester	
Lernziele	<p>Das Verständnis der raumzeitlichen Zusammenhänge der geologischen Entwicklung im Zentraleuropäischen Raum ist das zentrale Ziel dieser Veranstaltung. Die Entstehung der heutigen geologischen Struktureinheiten, der relevanten tektonosedimentären Prozesse und ihren Einfluss auf die heutige Oberflächengestalt wird mit Fokus auf Deutschland und der unmittelbaren Umgebung zunächst theoretisch in Vorlesung und Seminar vertieft. Im Rahmen der Exkursion erfolgt der Besuch von Typuslokalitäten an denen die, für das Verständnis der regionalgeologischen Entwicklung markantesten Gesteinsabfolgen gezeigt werden.</p>				
Schlüsselkompetenzen	Geowissenschaftliche Recherche, Vortragstechnik und schriftliche Darstellung, geländebezogene Umsetzung geowissenschaftlicher Fachkenntnisse, Teamfähigkeit				
Inhalte	<p>Im Rahmen dieses Moduls soll eine Einführung in die regionale Geologie von Mitteleuropa mit dem Schwerpunkt Deutschland erfolgen. Die Vorlesung vermittelt einen Überblick der regionalen geologischen Struktureinheiten und ihrer zeitlichen Entwicklung. Plattentektonische Entwicklung, Paläogeographie, tektonosedimentäre Entwicklungen bis hin zur heutigen geologischen Oberflächensituation und -veränderung stellen den thematischen Rahmen für diese Veranstaltung. Themenkomplexe sind das kristalline Grundgebirge und orogene Phasen (kaledonisch, variscisch, alpin), Beckenbildung und sedimentäre Ablagerungsräume im Paläozoikum, Mesozoikum und Känozoikum, Vulkanismus und das rezente, tektonische Bewegungsmuster.</p> <p>Innerhalb dieses Moduls ist eine enge, inhaltliche Verknüpfung mit dem auf die Große Exkursion vorbereitenden Seminar vorgesehen. Angeboten werden als Parallelveranstaltungen mehrere Große Exkursionen mit den entsprechenden Seminaren dazu. Im Rahmen der Seminare findet die Vertiefung der Inhalte, bezogen auf die Exkursionsroute statt.</p>				

B 11 Regionale Geoprozesse

Teilnahme- voraussetzungen	Modul B 01 Geologische Prozesse und Gesteinsgenese			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema (Gruppengröße)	SWS	Workload [h]	LP
642011001 – SS 642011002 – SS 642011003 – SS 642011004 – SS 642011005 – SS	Vorlesung Regionale Geoprozesse (120)	1	30	1
642011011 – SS 642011021 – SS 642011031 – SS 642011041 – SS 642011051 – SS 642011061 – SS	Große Exkursion (12 Tage) (Geologie, Paläontologie, Petrologie) (4 x 30 = 120)	5	90	3
642011012 – SS 642011022 – SS 642011032 – SS 642011042 – SS 642011052 – SS 642011062 – SS	Seminar zu Regionalen Geoprozesse (Gr. Exkursion) (4 x 30 = 120)	2	60	2
Unterrichtssprache	Deutsch			
Prüfungsnummer	Prüfungen			
642201111	Seminarvortrag (20 min.)	benotet		3
642201112	Protokoll zur Exkursion (15-20 Seiten pro Teilnehmer)	benotet		3
Studienleistungen				
u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung				
Sonstiges	Literatur: Wird zu Beginn der Veranstaltung in Abhängigkeit der regionalen Geologie und des Exkursionsziels vorgestellt.			